Presseinformation

27. Oktober 2010

Abfischfest in Heidenreichstein

Pernkopf: Teichwirtschaft hat große Bedeutung für das Waldviertel

„Der Waldviertler Karpfen ist aus der heimischen Kulinarik nicht mehr wegzudenken. Die Zucht und die Produktion sichern Arbeitsplätze und Wertschöpfung für die Region", betonte gestern, Dienstag, 26. Oktober, Landesrat Dr. Stephan Pernkopf beim traditionellen Karpfen-Abfischen im Bruneiteich bei Heidenreichstein, einem der größten Fischteiche im Waldviertel. Beim Waldviertler Karpfen, der vor allem für das Weihnachtsfest bestimmt ist, handelt es sich um ein regionales Qualitätsprodukt. Die Aufzucht der Fische erfolgt naturnah und ausschließlich mit heimischem Getreide.

Im Waldviertel gibt es rund 1.000 kleinere und größere Karpfenteiche mit einer Fläche von rund 1.600 Hektar. Jährlich wachsen hier rund 400 Tonnen Karpfen heran. Die Gesamtfläche aller Karpfenteiche in Österreich liegt bei etwa 2.900 Hektar, die heimische Gesamtproduktion beträgt etwa 1.000 Tonnen. „Die Teichwirtschaft ist ein Spezialgebiet der Landwirtschaft und hat in den letzten Jahren stark an Bedeutung gewonnen. Der Waldviertler Karpfen zählt zu den Aushängeschildern der Initiativen ‚So schmeckt Niederösterreich\' und ‚Genussregion Österreich\'. Mit beiden Initiativen forcieren wir regionale Lebensmittelproduktionen von höchster Qualität", so Pernkopf abschließend.

Weitere Informationen: Büro LR Pernkopf, Klaus Luif, Telefon 02742/9005-12705, e-mail klaus.luif@noel.gv.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at